

Deutsche Verlags-Anstalt
 Leipzig Stuttgart Berlin



Ⓩ

Zolas Meister-Romane
 in neuen billigen und guten Volksausgaben

Die besten deutschen Ausgaben Zolas, die einzigen, die ernsthaft in Frage kommen, sind die bei der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart erschienenen Übersetzungen. Adolf Bartels im „Kunstwart“.

Neu erscheint demnächst:

Das Geld Roman von **Emile Zola**

Einzig berechnigte deutsche Übersetzung

Neue Ausgabe in einem Bande. 467 Seiten 8°. Geheftet M. 2.—, gebunden M. 3.—

Die bisherige Ausgabe in 2 Bänden kostete geheftet M. 5.—

Der Kunstwart:

„Wir gehören gewiß zu denen, die vor allen Dingen eine uns eigene, eine bodenwüchsige, nationale Literatur erstreben, aber wir verhehlen auch unsere Überzeugung nicht: Bücher wie Zolas ‚Geld‘ müssen in Deutschland gelesen werden, wenn unsere schöne Literatur weiter kommen soll, denn nicht an ihnen vorbei, sondern über sie weg geht der Weg.“

Ⓩ

Gleichzeitig seien zur Lagerergänzung empfohlen die im Vorjahre bei uns in neuen billigen Volksausgaben erschienenen Romane:

Lourdes

Neue Ausgabe in 1 Bande.
 Geheftet M. 2.50,
 gebunden M. 3.50

Rom

Neue Ausgabe in 1 Bande.
 Geheftet M. 3.—,
 gebunden M. 4.—

Der Zusammenbruch

(Der Krieg von 1870/71)
 Neue Ausgabe in 1 Bande.
 Geheftet M. 2.—, gebunden M. 3.—

Einzig berechnigte deutsche Übersetzungen

Diese Bücher gehören heute zum festen Bestande der Weltliteratur. Jeder Gebildete muß sie gelesen haben. Es tut deshalb nicht not, hier noch eine lange buchhändlerische Empfehlung anzuhängen. Wir verweisen nur auf unsere glänzenden Bedingungen — namentlich bei Partiebezug — die so gestellt sind, daß selbst die kleinste Firma sie sich zunutze machen kann.

Bezugs- Bedingungen:

In Rechnung 25% und 11/10. Gegen bar 33 1/3% und 7/6, auch gemischt. Bei gemischten Partiebezügen das Freiemplar vom billigsten Band. Einband des Freiemplars 75 Pf. netto.